

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 224.

Montag den 12. August

1861.

Bekanntmachung.
Wegen Reparatur der Wasserwerke der hiesiger Stadt zugehörigen Lindenauer Mühle wird das dortige Mühlwasser sogleich nach Beendigung des Elsterabschlages, also ungefähr am 7. September dieses Jahres, auf einige Wochen abgedämmt werden.

Leipzig am 8. August 1861.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger. Schleißner.

Bekanntmachung.

Die Gerberstraße ist von heute an dem Verkehre wieder ohne Beschränkung geöffnet, dagegen tritt das Verbot des Fahrens und Reitens durch die Rosenthalgasse wieder in Kraft.

Leipzig am 9. August 1861.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger. Schleißner.

Bekanntmachung.

Der Umbau des Fußsteges der Petersbrücke soll auf dem Wege der Submission vergeben werden. Die Herren Zimmermeister wollen die Bedingungen hierüber auf dem Rathsbauamt einsehen und ihre Forderungen bis zum 13. II. m. daselbst versiegelt einreichen.

Leipzig, den 5. August 1861.

Des Raths Baudeputation.

Bekanntmachung.

Die zu den Verkaufsständen im Durchgang des Rathauses erforderlichen Schlosser-, Glaser- und Lackierarbeiten sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden. Auf dem Rathsbauamt liegen die Zeichnungen, Verzeichnisse und Bedingungen aus und sind ebendaselbst bis zum 13. August a. e. die Preisangaben versiegelt abzugeben.

Leipzig, den 8. August 1861.

Des Raths Baudeputation.

Meteorologische Beobachtungen,

angestellt auf der Sternwarte in Leipzig
vom 4. bis 10. August 1861.

Tag u. d. Beobachtung Stunde	Barometer in Parisen Zoll und Liniens. reducirt auf 00 R.	Thermometer nach Raumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
4. 6	27, 10, 9	+12, 0	1, 1	SSW	klar.
4. 2	10, 6	+15, 7	3, 4	W	fast trübe.
4. 10	11, 2	+13, 4	0, 3	W	klar.
5. 6	27, 10, 9	+12, 2	0, 6	S	klar.
5. 2	10, 3	+21, 1	4, 0	SSW	fast klar.
5. 10	9, 3	+17, 8	1, 7	SSO	klar.
6. 6	27, 8, 7	+14, 5	1, 6	SSW	klar.
6. 2	8, 9	+22, 8	7, 3	W	fast klar.
6. 10	10, 1	+15, 0	1, 0	NW	klar.
7. 6	27, 10, 3	+11, 8	1, 4	S	fast klar.
7. 3	9, 8	+19, 9	5, 0	S	wenig bewölkt.
7. 10	9, 1	+15, 2	2, 8	S	klar.
8. 6	27, 8, 0	+13, 4	1, 3	S	wenig bewölkt.
8. 2	7, 0	+20, 2	4, 1	SW	wolkig.
8. 10	5, 7	+15, 4	1, 0	SW	trübe ¹⁾ .
9. 6	27, 6, 2	+14, 0	1, 0	W	wolkig.
9. 2	7, 1	+17, 6	3, 0	WNW	wolkig.
9. 10	7, 5	+14, 0	2, 0	NW	trübe.
10. 6	27, 6, 5	+11, 8	0, 2	NW	regnerisch.
10. 2	8, 0	+16, 9	5, 0	NW	fast klar.
10. 10	9, 7	+12, 2	1, 5	W	klar.

¹⁾ Während des Tages oft Regen.

Tageskalender.

Stadt-Theater. 82. Abonnements-Vorstellung.
Gastvorstellung der Frau Bertram von der deutschen Oper zu Rotterdam und vorletzte Gastvorstellung des Herrn Schütz vom königl. Hoftheater zu Stuttgart.

Belfar. Große Oper in 3 Aufführungen, nach dem Italienischen des Salvator Cammarano. Musik von Donizetti
Personen:
Justinian, römischer Kaiser im Orient Herr Gitt.
Belfar, sein erster Feldherr
Antonino, Belfar's Gemahlin
Irene, ihre Tochter Gräul. Katz.
Alamir, Belfar's Gefolgner Herr Bernard.
Centropius, Hauptmann der kaiserlichen Garde Herr Bachmann.
Centurio Herr Schmidt.
Eusebius, Aufseher der Gefängnisse Herr Pröhl.
Ottavio, Heerführer der Alanen Herr Kühn.
Cubora, Irene's Dienerin Frau Treptau.
Senatoren, Veteranen, Alanen, Kaiserliche Garde, Gefangene Gothen.
Bürger und Bürgerinnen von Byzanz, Junge Mädchen.
Die Handlung ist theils in Byzanz, theils in der Nähe des Haimus.
Die Zeit um 590.
• • Belfar Herr Schütz.
• • Antonina — Frau Bertram.

Der Text der Gesänge ist an der Tafel für 3 Neugroschen zu haben.
Umfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Kr.
Del Brich's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
Gew. Bild.-Verein, Heute Abend Vortrag von Herrn Prof. Kossmäler.

G. A. Klemm's Musikalien, Instrument- u. Gattenhandl., Leibhaft für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Klasse.
Atelier vom Hof-Photographen **C. Schauß**: Hotel de Prise.

Photographisches Atelier von **A. Brasch**, Königstraße Nr. 11
Portrait-Büstenkarten pr. Dph. 4 M., Photographien von 1 M. an
Atelier von **T. A. Naumann**, Windmühlenstraße 48. Photographien und Panoramen. Büstenkarten à Dph. 3 Thlr.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Auction.

Heute den 12. und morgen den 13. August sollen eine Partie kleineres Haus- und Wirtschaftsgeschäfte so wie Meubles, als Stühle, Sessel, Tische, Sofas, Spiegel, ferner die Einrichtung zu einem Verkaufsgeschäft, als Ladentafel, Regale, Repostorien etc., endlich auch verschiedene größere und kleinere Gemälde durch mich in der Europ. Börsenhalle (Katharinenstraße) Vormitt. von 8—12 und Nachm. von 2—6 gegen Barzahlung versteigert werden. Adv. **Max Rose**, Notar, Hainstraße 3.

Im Selbstverlage des Unterzeichneten ist erschienen und bei demselben so wie in allen Kunst- und Buchhandlungen zu haben:

Germania auf der Wacht am Rhein,

gemalt von
Lorenz Clasen,
auf Stein gezeichnet von
Otto Merseburger,

Höhe 20", Breite 16".

Preis pro Expl. auf chines. Papier Thlr. 2.

Das Blatt hat nicht nur hier am Orte, sondern auch namentlich bei den Theilnehmern am ersten deutschen Schützenfeste in Gotha, so wie des deutschen Sängertests in Nürnberg den ungeteiltesten Beifall gefunden.

Leipzig, August 1861.

Otto Merseburger, Münzgasse No. 19.

Stadt- und Landhöfe für Leipzig, Pegau, Zwenkau ic. erscheint

Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Seite 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Clavierunterricht wird gründlich von einer Dame ertheilt
Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Junge Damen, welche das Schneidern nach dem Maß, Musterzeichnen und Fülschneiden gründlich zu erlernen wünschen, können sich melden Reichsstraße 9/8, im Hofe 2 Treppen links.

Die Gewinne der Schiller-Lotterie

Mr. 1 bis mit 61,024

sind jetzt in meinen Händen.

Wiederholte bitte ich die Inhaber von Scheinen in diesen Nummern ihre Gewinne bald abholen zu wollen, da zu nächster Zeit größere Sendungen zu erwarten sind und ich wegen Mangel an Platz genötigt bin, nicht abgeholt Gewinne obiger Nummern bei Seite zu legen.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Local-Veränderung.

Mein Geschäfts-Local befindet sich von jetzt ab
Petersstraße Nr. 15 im goldenen Arm,
vis à vis Hôtel de Bavière.

Carl O. R. Viehweg.

Rudolph Moser
Musterzeichner

Rossplatz No. 9, II. Et. (Haus neben dem Kurprinz).
NB. Ebendaselbst werden (ganze Ausstattungen) Wäsche, so wie die feinsten Weissstickereien gefertigt.

„Germania“, Lebensversicherungs-Actien-Gesellschaft in Stettin.

Grundkapital 3 Millionen Thaler.

Obige Gesellschaft, unter Oberaufsicht des Staats stehend, schließt fortwährend Begräbnissgeld-, Lebens-, Aussteuer-, Renten- und Kinderversicherungen zu billigen festen Prämien.

Ende Juli waren bei der Germania in Kraft:

6514 Begräbniss-Versicherungen mit	Thlr. 351,683.
4303 Lebens- do. =	= 5,398,948.
357 Aussteuer- do. =	= 147,214.
40 Renten- do. mit 2975 Thlr. 4 Sgr. j. R.	

11214 Versicherungen mit Thlr. 5,897,845.
und Thlr. 2975 Thlr. 4 Sgr. jährl. Rente, so wie

3839 Kinder-Versicherungen mit 7073 Anteilen.

Prospekte und Auskunft erhalten gratis und Anträge vermitteln die Herren Agenten der Germania:

Ottomar Bühl, Hainstraße Nr. 1.

H. Blumenstengel, Markt Nr. 8.

Philipp Nagel, Halle'sche Straße Nr. 13, General-Agent.

Oskar Leiner, an der Pleiße Nr. 5.

Robert Eltz, Schützenstraße Nr. 18.

Bekanntmachung.

Von heute den 11. August ab eröffnen wir versuchweise eine Sommerlinie von Leipzig nach Göttberg. Preis für eine Person hin oder zurück bis auf Weiteres 2 Mgr.
Leipzig-Göttberg früh 5—45 | 8—25 | 11—25 | Nachmittags 2—25 | 4—25 | 5—25 | 8—25.
Göttberg-Leipzig : 6—15 | 9—30 | 1—15 | . . . 3—10 | 5—10 | 7—10 | 9—10.
Leipzig, den 11. August 1861.

Der Verwaltungsrath der Omnibus-Actien-Gesellschaft Heuer.

Dr. Heine.

Krankheitshalber habe ich meine Schankconcession aufgegeben.

C. verw. Engelbrecht, Neukirchhof Nr. 1.

Die chemische Kunst- und Seiden-Wäscherei

von

Agnes Rowald, Reichels Garten, Promenadenstr. Nr. 13, 1 Treppe, empfiehlt sich im Waschen und Appretieren von seidenen, wollenen und Tafelat-Kleidern, Mantillen, Shawls, Lüchern, Gardinen, seidenen Bändern, Stickereien, Tischdecken, Meublesstoffen, Fußteppichen so wie allen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen, und verspricht bei sauberster und schönster Arbeit die aufmerksamste, billigste und schnellste Bedienung.

Die Seldensärberel u. Seldenwäscherel von C. Apel, Leipzig, Nicolaistr. 41, 2. Et.

empfiehlt sich mit Färbem und Waschen seidener Stoffe in allen Farben, weiße seidene Zeuge werden schön weiß aufgefärbt, als Hüte, Lücher, Bänder, Blondinen, Fransen ic. Alle Aufträge werden nicht nur vorzüglich schön, sondern auch billig und schnell ausgeführt.

Meubles werden in Familien gut und billig aufpolirt und reparirt. Adr. abzugeben Salzgäschken 8 im Büttengewölbe.

Apotheker Bergmanns Eis-Pomade, welche die Haare lockig macht, stärkt und vor dem Fr. grauen schützt, empfiehlt in stets frischer Qualität in Flas. à 5, 8 und 10 Ngr.

Theodor Pfitzmann, Niederringe 1: Reichsstraße Nr. 55, 1. Etage. Markt, Bühnen Nr. 35.

Neusilberne Kaffee-, Thee- u. Speiselöffel

empfiehlt billigst **H. Th. Meltzer** im Barfußgäschken.

Gummi-Kämme, runde, für Kinder, à 2½ %, 5 %, 10 % bei

Nr. 3, Reichsstraße Nr. 3,

Joh. Aug. Heber & Romanus.

Noten-Mappen, Schul-Mappen billigst Reichsstraße Nr. 3 bei **Joh. A. Heber & Romanus.**

Photographie - Albums

zu außerordentlich billigen Preisen Reichsstraße 3 bei **Joh. Aug. Heber & Romanus.**

Harmonikas zum Biehen à 4 %,

Clarinetten für Kinder à 2½ %

Reichsstraße Nr. 3.

Johann August Heber & Romanus

empfehlen

Glacé-Handschuhe à Paar 10 Ngr. in vorzüglicher Güte.

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Beutelchen, gestickte Börsen in großer Auswahl empfehlen

Joh. Aug. Heber & Romanus.

Armbänder, Broches, Colliers, Elsenbeinschnüre, reien in großer Auswahl Reichsstraße Nr. 3 bei

Joh. Aug. Heber & Romanus.

Reise- und Damen-Koffer,

Reise-Taschen, Reise-Necessaire, Bade-Beutel und Sig-Rissen empfehlen bestens

Joh. Aug. Heber & Romanus.



Echte Gemsbärte,

ausgezeichnete Exemplare, div. **Federgraffen, Berghuhnsfedern** etc. empfiehlt als Schmuck für Jägerhüte **E. W. Werl,** früher G. B. Heisinger im Mauricianum.

21. Mull und Batist 21.

zu Kleidern etc., besgl. Gardinen in schönen neuen Mustern, **Dimitri, Piqué, Cannelé, Shirting** mit und ohne Appretur in allen Breiten, Schnurenrocke,

Bettdecken

und alle andern Arten Wisswaaren empfiehlt zu sehr billigen Preisen das **Weisswaaren-Geschäft Grimm'sche Straße** Nr. 21, Café français via à via.

Sargwagen in Bosenstraße No. 19 Rob. Müller Tischlermeister

Billige Modewaaren.

Durch einige äußerst vortheilhafte Partie-Einkäufe bietet unser Lager wieder ganz besonders wohlfeile und dabei neue geschmackvolle Artikel von guter Qualität, worunter besonders zu empfehlen sind:

Feine Barège, gemustert und glatt, die Elle 2½—5 Ngr.

Poil de chevre, Rips in sehr großer Auswahl und hübschen Mustern die Elle von 2½—4 Ngr.

Gedr. Mohair, Mixed Lustres die Elle 5—10 Ngr.

Jacquards, Mousselines à Elle 3½, 4—6 Ngr.

Kattun und Zitz in neuen Mustern von 2½, 3—4 Ngr.

Gute schwarze Taffete von rein gekochter Seide zu Fabrikpreisen.

Bester aller Art zu herabgesetzten Preisen.

Gerner für Herren: **Sommer-Hosenstoffe, Rockstoffe, Westen, Schlippe und Cravatten** jeder Art, äußerst preiswürdig.

Heidenreuter & Teuscher,

via à via der Post.

Stückstempel

zum schnellen egalen Vorzeichnen der Wäsche in englischer und gothischer Schrift, Zahlen und Kronen, sehr schön graviert, wie die dazu nötige blaue Farbe und Stempelkissen empfiehlt

F. W. Sturm, Grimm'sche Straße Nr. 31.

Anton Hofmann, Schleifermeister,

Verkauf- und Arbeitslocal Nicolaikirchhof Nr. 5, empfiehlt sein Lager höhlgeschliffener Rasirmesser unter Garantie, so wie auch andere Stahlwaren.

NB. Alle Arten von Schleifereien werden bei mir angenommen und schnell und prompt besorgt.

Das Polster - Meubles- u. Matratzenlager

Neumarkt in der Marie von **C. Lehmann, Tapzierer**, empfiehlt sich mit solider Arbeit und billigen Preisen zu geneigter Beachtung. — Die immer mehr Beachtung findenden einfachen Nachtmüble à 3½ % sind stets vorrätig.

Herrnhuter Kern - Talg - Selfe

in ganz austrockneter, fester Ware verkauft à Pf. 46 %, bei Entnahme von mindestens 10 Pf. à Pf. 42 %.

C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 19.

Bayer. Kern - Talgseife

das 8 4½ % bei 5 % à 4 %, Wachsseife (Oberschale) das 8 5½ %, bei 5 % à 5 %, gelbe Harzseife à 8 3%, Schwierseife das 8 25 %, beste kryst. Soda das 8 12 %, Nördlinger Seife das 8 6 % empfiehlt

Julius Klessling, Dresdner Straße Nr. 7.

Haben Sie Lust

sich von der guten weißen Wachsseife 10 Pfund zu kaufen, so berechne ich das Pfund mit 4½ %, im Einzelnen kostet selbige 5 % pr. 8 bei

H. Meltzer.

Bäckerei - Verkauf.

Durch Übernahme des väterlichen Grundstücks veranlaßt verkauft ich sofort mein hiesiges Haugrundstück, auf welchem die Bäckerei flott betrieben wird, unter sehr vortheilhaften Bedingungen.

Bäckermeister W. Gaupe in Zwenkau.

Pianinos,

neue und gebrauchte, sind zu verkaufen und zu vermieten in der Fabrik von **C. Schumann, II. Windmühlengasse** Nr. 15.

Zu verkaufen steht ein neuer schön und gut gearbeiteter Mahagoni- Nähisch Glockenstraße Nr. 4 im Gewölbe.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein wenig gebrauchter Divan, ein Sophatisch und ein Kinderwagen Nicolaistraße Nr. 6, 2 Treppen.

Eine alte Commode, neu aufpolirt, ist zu verkaufen Gerichtsweg Nr. 9, 2 Treppen.

Meubles und Federbetten sind zu verkaufen Ecke der Nicolaistraße und Goldhahngäschken Nr. 6, 1. Etage.

Rotte und blaue Federbetten, ganz ff. und geringere, sind sehr billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 31 im Hause quer vor 2 Treppen.

Zwei große Gewölbe-Thüren, ca. 5½ Ell. hoch und 6 Ell. breit, mit Eisenblech beschlagen, verkaufen sehr billig **Heber & Romanus.**

Für Blumenfreunde.

Aus der Laurentius'schen Gärtnerei sind heute wieder eine Partie div. schöner Blattypflanzen, darunter Begonien, Caladium u. so wie mehrere prachtvoll blühende Bromeliaceen bei mir aufgestellt worden, welche zu bekannt billigen Preisen verkaufe.

C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 19.

Schloss Chemnitz - Wiener Lagerbier

hält stets Lager und empfiehlt solches zur genügenden Verökstaltung

Franz Peisker, Thomaskirchhof Nr. 7,

Alleiniger Verlag der Actienbrauerei zu Schloss Chemnitz.

Zu verkaufen sind mehrere Fässer zum Guckeneinlegen
Johannisgasse Nr. 29, 1 Treppe rechts.

Ausverkauf.

Cigarren in feineren Sorten, worunter eine kleine Partie f. echter Manilla, Schnupftabake in Zinnverpackung und lose, Varinas u. Portoricos in Rollen, so wie einige kleine Päckchen alter geschnittener Rauchtabake empfiehlt, um die Räumung des Waarenlagers zu beenden, zu äußerst niedrigen Preisen

A. E. v. d. Plantz, Grimm. Str. 20,
Café français schrägüber.

Dampf-Röst-Kaffee

das S 11 M bis 16 M,
vorzüglich im Geschmack empfiehlt

Julius Kiessling, Dresdner Str. 7.

Das Lager sämtlicher

Cacaos und Chocoladen-

Fabrikate von Jordan & Timaeus in Dresden empfiehlt
in immer frischen Zusendungen

Central-Halle.

Otto Wagenknecht.

Täglich frischgebrannten Kaffee

1. Qualität 13 M, 2. Qualität 12 M per Pf.
Central-Halle.

Otto Wagenknecht.

Echte Brabanter Sardellen,
neue Voll-Härlinge,

feinstes Provenceer-Oel à S 12 M,

echten Weinessig empfiehlt

Central-Halle.

Otto Wagenknecht.

Indischen Lompenzucker und

echten Traubenessig

empfiehlt zum Einsetzen der Früchte billigst

Philippe Nagel, Halle'sche Straße Nr. 13.

Frische bayer. Schmelzbutter

in Kübeln und ausgestochen bei

Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.

Liliput-Härlinge,

Brislinge genannt, verkauft à 15 S pr. S

Hermann Meltzer.

Neue Voll-Härlinge empfing und empfiehlt à Sack 1 M
7½ M, à St. 7—10 S F. B. Pappusch, Halle. Straße.

Kommarscher Rittergutsbutter,

stets frisch und wohlgeschmeckt empfiehlt

H. L. Oswald, Ritterstraße Nr. 20.

Schönes fräftiges Landbrot

S 9 u. 10 S empfiehlt H. L. Oswald, Ritterstraße 20.

Neues Landbrot à Pf. 9 Pf.,
so wie täglich von 5½ Uhr an frische Gemüse empfiehlt

Kreuznich, Gemeindegasse Nr. 287. Sommer.

Ein- und Verkauf

von alten Münzen, Medaillen, Antiquitäten und seltenen alterthümlichen Gegenständen aller Art bei

Zschlesche & Körner, Königstraße Nr. 25.

Zu kaufen gesucht wird ein starker Drehstuhl zum Treten oder eine kleine Drehbank. Adressen nedst Preisangabe Dresdner Straße Nr. 15 parterre links.

Ganze und halbe Rheinwein-Glaschen
kaufst zu höchsten Preisen Hotel de Pavière.

 Braune und grüne Weinfäschchen kaufst
Theodor Schwennicke.

Schutt wird angenommen von der
Maschinen-Ziegelei am Brandvorwerk.

„Reisender gesucht.“

Für ein Papier-Engros-Geschäft wird ein gewandter Reisender, der in diesem Fache erfahren, unter annehmbaren Bedingungen zu engagieren gesucht. — Offerten werden unter Chiffre M. S. poste restante Leipzig erbeten.

Gesucht wird für ein Comptoir ein solider ansehnlicher Mensch, 16—18 Jahr alt, der schön schreibt und gut rechnet. Julius Knösel, Neumarkt Nr. 24, 3. Etage.

Gesucht

wird zum sofortigen Antritt ein junger, gewandter Markthelfer. Mit Zeugnissen zu melden Frankfurter Straße 20 parterre links.

Gesucht wird ein flotter, im Serviren geschickter Zimmerkellner für ein auswärtiges Hotel, mit guten Attesten. Brühl 15, 3 Et.

Gesucht wird ein solider junger Kellner. Näheres Theaterplatz Nr. 7 parterre.

Gesucht wird ein Bursche ins Jahrlohn, 14—16 Jahre, Gerberstraße Nr. 5, im Hofe quer vor 1 Treppe.

Ein gut empfohlener Bursche findet zum 1. Septbr. oder auch schon zum 15. August Dienst bei Theodor Schwennicke.

Für ein auswärtiges größeres Pizzgeschäft suche ich unter sehr günstigen Bedingungen eine Direktrice, welche im Gut- und Haubensach gleich tüchtig ist.

Caroline Wagner.

Plattstickerinnen finden Beschäftigung in Dietel's Stickerei-Manufaktur.

Gesucht werden Weißnätherinnen

Kuchhalle im Wäschgeschäft.

Gesucht wird ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Dienstmädchen, welches in der Küche erfahren und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht.

Nur Solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden Schützenstraße Nr. 2, 1. Etage.

Gesucht

wird ein Stubenmädchen, welches gut platten und serviren kann und wollen sich nur solche mit guten Zeugnissen versehene Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr Lehmanns Garten, 3. Thür parterre rechts melden.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen, das der Küche im Kochen vorsteht, mit guten Attesten Brühl Nr. 15, 3 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit und im Nähen und Zeichnen erfahren. Näheres große Fleischergasse Nr. 23, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Octbr. für eine ältere Dame ein gutmütiges streng solides Mädchen in gesetzten Jahren, welches einfach gut kochen und die übrige häusliche Arbeit mit verrichten kann.

Zu erfahren Bahnhofstraße Nr. 19 bei dem Hausmann.

Ein ordentliches Dienstmädchen

wird sofort oder zum 15. d. M. zu mithen gesucht. Anmeldungen mit Buch Windmühlenstraße Nr. 24, 1. Etage.

Gesucht wird bis zum 15. August ein Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit bei E. A. Richter, Burgstraße Nr. 20.

Gesucht wird zum 15. d. ein vollkommen mit der Küche und allen sonstigen häuslichen Arbeiten vertrautes, nur mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen. Zu melden

Plauenscher Platz Nr. 6, 1 Treppe.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird 1. Sept. gesucht Katharinenstr. 18, 3 Et.

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit sogleich Ulrichsgasse Nr. 66, im Hofe 2 Treppe.

Gesucht wird für den Nachmittag eine Aufwartung. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 34 im Gewölbe.

Gesucht wird eine Aufwartung für die Nachmittagsstunden. Zu erfragen bei Witwe Schott, Burgstraße Nr. 20.

Ein gut empfohlener, militärfreier, bescheidener Handlungs-Commiss sucht Stellung. — Geneigte Offerten unter Chiffre A. Z. 48 befördert die Exped. d. Bl.

Ein junger, bemittelter Kaufmann, der Französisch correspondirt u. Buchführung versteht, sucht Volontairstelle in einem Bank- oder Engros-Geschäfte. Offerten sfo. Expedition dieses Blattes unter W. W. VII.

Ein junger Mensch, welcher früher 2 Jahre in einem kaufm. Geschäft und zuletzt $\frac{1}{4}$ Jahr in einer Buchhandlung als Schreiber beschäftigt war, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, möglichst bald einen andern Posten. Gefällige Adressen erbittet man unter F. X. H. 4. poste restante Leipzig.

Höchst zuverlässige Leute, als Hausmannsmeister, Markthelfer, Handlungscopisten u. a. m. vermittelt kostenfrei J. Knösel, Agent, Neumarkt Nr. 24.

Ein Hausmannsposten

soll an einen ledigen soliden Mann vergeben werden. Bewerber, welche das Tischler- oder Zimmerhandwerk erlernt, militärfrei sind und gute Atteste aufzuweisen haben, werden bevorzugt.

Adressen sub W. N. 39. sind in der Expedition dieses Blattes baldigst abzugeben.

Ein streng rechtlicher, lediger, (gew. Militair) gut empfohlener Mann sucht einen Posten als Markthelfer oder irgend andere Beschäftigung. Gefällige Adressen unter W. F. H. 6. sind niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Für einen kräftigen Mann, angehender Bierziger, gelernter Zimmermann, welcher 9 Jahre und noch jetzt als Hausmann fungirt, wird Michaelis ds. Is. eine Stelle als solcher gesucht. Derselbe ist in der Gärtnerei wohl erfahren und kann als vorzüglich treu und zuverlässig empfohlen werden. Nähtere Auskunft im Cravattengeschäft von Jul Berthold in Kochs Hof.

Eine Demoisell, grüßt im Schneidern, sucht Beschäftigung in Familien, auch im Weißnähen und Ausbessern. Petersstraße Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Eine junge Dame, Tochter eines Superintendents, sucht eine Stellung als Gesellschafterin oder zur Stütze der Hausfrau. Gef. Offerten sind franco einzureichen sub Lit. A. B. H. 33. poste restante Leipzig.

Ein Mädchen aus Thüringen sucht zum 15. ds. Ms. einen Dienst als Verkäuferin oder für die Küche.

Geehrte Herrschaften werden gebeten ihre Adressen unter der Chiffre A. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges anständiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Verkäuferin oder auch zur Unterstützung des Haushaltes und Pflege bei bejahrten Leuten hier oder nach auswärts. Adressen bittet man unter R. S. H. 12. g. poste rest. Leipzig niederzulegen.

Ein erwachsenes Mädchen aus Thüringen, einer sehr achtbaren Familie angehörig, sucht Familienverhältnisse wegen einer Stelle als Wirtschafterin in einem anständigen bürgerlichen Hause Leipzigs bei einem nicht so alten einzelnstehenden kinderlosen Witwer. Hoher Gehalt wird nicht beansprucht, da sie selbst über einiges Vermögen disponiren kann. Der Antritt kann auf Verlangen gleich erfolgen. Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 11 parterre.

Ein junges gebildetes Mädchen (Gastwirths-Tochter), welches in renommierten Gasthäusern als Wirtschafterin war, sucht wieder in einem Gast- oder Privathaus Engagement. Geehrte Adressen bittet man an Mad. Otto, Münzgasse 3, 1. Etage, abzugeben.

Ein gebildetes und sanftes Mädchen in 20 Jahren, das als Wirtschafterin und Gehülfin bereits fungirte, sehr geübt in der guten Küche, fertig im Schneidern u. der Arbeit ist, sucht zum 1. Sept. oder 1. Oct. Stellung. Neumarkt 24, 3. Etage.

Ein Mädchen, welches längere Zeit bei ihrer Herrschaft ist, sucht bis zum 15ten einen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen Schuhmachergäßchen Nr. 10 im Holzwaarengeschäft.

Ein Mädchen, nicht von hier, im Kochen und häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Dienst zum 1. Sept. Zu erfragen von früh 10 Uhr an Neumarkt Nr. 23, im Hofe 2 Treppen rechts.

Gesucht wird verhältnishalber zum 1. September von einem ordentlichen Mädchen ein Dienst für Kinder, Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen große Fleischergasse Nr. 21 im Hofe rechts die letzte Treppe 3 Treppen bei der Herrschaft.

Gesucht

Für ein Mädchen von 16 Jahren aus guter Familie, in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, jetzt noch in Dienst stehend, wird ein Unterkommen gesucht; es wird vorzüglich auf gute Behandlung gesehen. Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 1, 3 Treppen bei Madame Engelmann.

Ein wohlersahnes Mädchen, nicht mehr jung, sucht eine Stelle als Köchin in einem Privat-Haus, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt. Adressen unter K. K. H. 100. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein anspruchsloses, arbeitsames Mädchen gesetzten Alters, das seit Jahren selbstständig einen einfachen Haushalt versah und sich gern der Erziehung von Kindern mit unterzieht, sucht sofort unter bescheidenen Ansprüchen eine ähnliche Stellung hier oder auswärts. Näheres zu erfahren Emilienstraße Nr. 1, 3 Treppen links.

Ein anständiges ordentliches Mädchen sucht Dienst für häusliche Arbeit, sogleich oder den 15. Promenadenstr. 3, 3 Tr. links.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, mit guten Zeugnissen versehen, das sich gern jeder häuslichen Arbeit unterzieht, auch im Nähren nicht unerfahren ist, wünscht Dienst und kann sogleich oder zum 15. antreten. Wiesenstr. 9, 3 Tr. links vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen, das der Küche allein vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen Petersstraße Nr. 40 bei Schuhmachermeister Lettmar.

Ein ordentliches Mädchen sucht den 1. Sept. einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Packhofgasse 6, 1 Treppe.

Ein solides Mädchen sucht zum 15. Aug. oder 1. Sept. einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit oder Kinder. Zu erfragen Burgstr. 24, 4 Tr., Thür rechts.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. d. oder 1. September Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Münzgasse Nr. 9 parterre.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht Dienst als Köchin bei einer anständigen Herrschaft zum 1. September. Zu erfragen niederer Park Nr. 7, 1 Treppe.

Ein junges anständiges Mädchen von 17 Jahren, von außwärts, sucht Dienst. Das Näherte gefälligst zu erfragen Ritterstraße Nr. 44, 3 Treppen vorn heraus.

Gewölbe, Haussstände und Locale in 1. Etagen werden noch für diese Messe von auswärtigen Kaufleuten und Fabrikanten baldigst zu mieten gesucht durch das Vocal-Comptoir, Hainstr. 21, Gewölbe.

Niederlage = Gesucht

zum Betrieb eines Kohlengeschäfts, Preis bis 100 pf. Näheres bei Herrn E. H. Wiegand, Hainstraße 22.

Gesucht wird von einem Privatmann ein Familienlogis von 120 bis 200 Thlr. von Michaelis ab.

Adressen bittet man beim Gastwirth Herrn Schreiber, Hainstraße Nr. 24, abzugeben.

Von einer noblen und stillen Familie (4 Pers.) wird eine Wohnung von 250—400 Thlr., Mich. beziehbar, zu mieten gesucht durch das Vocal-Comptoir Hainstraße 21, Gewölbe.

Von einer kinderlosen, prompt zahlenden Familie wird zum 1. October a. c. eine Wohnung von 3 bis 4 Stuben nebst Zubehör im Preise von 150 bis 170 pf entweder in der Stadt oder innern Vorstadt, am wünschenswertesten in der Nähe des Schützenhauses, zu mieten gesucht und gefällige Anerbietungen dafür vom Restaurateur Herrn E. Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause, entgegenommen.

Junge pünktliche Eheleute suchen zu Michaelis ein kleines Logis im Preis von 20—24 pf in Gohlis. Adressen sind auf dem Trockenplatz o. d. Rosenthalthor abzugeben.

Gesucht

wird ein Garçonlogis, bestehend aus Stube und Schloßkammer, in der Dresdner Vorstadt (incl. Holzgasse) zum 15. August oder 1. September. Adressen mit Preis bittet man abzugeben in der Kaufhalle bei Herrn Mechaniker Meder, Durchgang Nr. 27.

Ein solides Mädchen, welches ihre Beschäftigung außer dem Hause hat, sucht ein unmeubliques Stübchen im Preise zu 12 bis 14 pf. Adressen sind abzugeben Reichsstraße 50 im Hausstand.

Ein geräumiger Keller ist sofort zu vermieten. Das Näherte zu erfragen Ulrichsgasse Nr. 22 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche 1. Etage von 3 Stuben und Zubehör, Preis 140 pf, Schützenstraße Nr. 4, 1. Etage.

In einer am Neumarkt gelegenen 1. Etage ist ein zweiflügeliges Zimmer nebst einflügeliger Kammer mit separatem Eingang als Expeditionslokal von Michaelis & C. an zu vermieten.

Näheres bei C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 19.

Die dritte Etage Poststraße Nr. 15/16 ist von Michaelis d. J. ab ganz oder in zwei Hälften geteilt anderweitig zu vermieten und Näheres zu erfragen ebenfalls eine Treppe hoch.

Zu vermieten sind zwei Familienlogis eine Treppe hoch vorn heraus zu 60 ₣, Hoflogis zu 38 ₣.

Windmühlenstraße Nr. 19, 3 Treppen zu erfragen.

Zu vermieten sind sofort oder von Michaelis ab mehrere gut eingerichtete Familienlogis à 3 und 4 Stuben nebst Zubehör Zeitzer Straße Nr. 34.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber zu Michaelis d. J. ein in freundlicher Lage des Rossmühlens befindliches Logis zweiter Etage mit 7 Fenster Straßenfront, bestehend in 2 Stuben und 2 Stubenkammern, verlesen mit Doppelfenstern, 1 Stube nebst Stubenkammer und einer Küche nach dem Hofe, 2 Kammern auf dem Vorsaal, Privat und Gussstein, dieses Alles unter einem Verschluß; dann Holzstall, Keller und Bodenkammer; zugleich ist 60 Schritte vom Logis Brunnen- und Röhrenwasser. Alles Nähere bei dem Besitzer, wohnhaft Lindenstraße Nr. 3 parterre.

Königsstraße Nr. 5

ist in zweiter Etage eine mittlere Familienwohnung mit Garten für 225 ₣ von Michaelis an zu vermieten.

Logis für honette Familien 280 ₣ u. 330 ₣ zu vermieten. Expedition Tauchaer Straße 8.

Eine dritte Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 4 Kammern nebst Zubehör, ist vollständig neu gemalt und lackiert von Michaelis ab für den jährl. Mietzins von 220 ₣ zu vermieten. Dörrtenstraße Nr. 2, zunächst der Querstraße.

Zu vermieten sind 2 Zimmer in einem anständigen Hause in der Nähe der kathol. Kirche, mit schöner Fernsicht und Hausschlüssel, an einen Kaufmann oder Beamten. Gefällige Adressen unter P. A. befördert die Expedition d. Bl.

Zu vermieten ist an einen Herren oder anständige Dame eine freundliche meublierte Stube Königsplatz 16, 4 Tr. vorn heraus.

Zu vermieten ist sofort oder später eine meubl. Stube ohne Bett an einen anständigen Herrn Näheres Moritzstr. 6, 2 Tr.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine gut meubl. Erststube nebst Schlafabteil Thomasgässchen Nr. 11, 3. Etage.

Zu vermieten sind zwei meublierte Zimmer zusammen oder einzeln an einen oder zwei Herren und sogleich oder später zu beziehen Petersstraße Nr. 42, 1. Etage Treppe links.

Zu vermieten ist zum 1. September eine freundliche meubli. miete freie Stube im Eckhaus der Gerberstraße Nr. 67, rechts 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist sogleich eine freundliche Stube an zwei Herren Nicolaistraße Nr. 1, 2 Treppen links.

Ein oder zwei junge streng solide Leute (am liebsten Lehrlinge oder Schreiber) finden bei einer einfachen aber rechtlichen Familie billig Wohnung und auf Verlangen Kost an der Pleiße Nr. 3, Haus 5, 4 Treppen.

Eine noble Garçonwohnung von zwei sein meublierten freundlich gelegenen Zimmern ist an einen oder zwei anständige junge Kaufleute gleich oder später zu vermieten.

Reichels Garten, Promenadenstraße Nr. 13, 1 Tr.

Eine freundliche gut meublierte Stube mit Schlafkammer vorn heraus ist vom 1. Sept. d. J. an Herren zu vermieten. Neumarkt Nr. 11, 3 Treppen.

Zum 1. Sept. ist ein sehr freundliches meubliertes Garçonlogis zu vermieten Salomonstraße Nr. 3, 2 Treppen rechts.

Eine Stube ist sogleich zu vermieten vorn heraus Schützenstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Stube nebst Kammer, möbliert, 1. oder 15. Septbr. zu vermieten Halle'sche Straße 6, 3 Stock.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten Brühl Nr. 83, im Hofe 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen ledigen Herrn Inselstraße Nr. 15, im Seitengebäude 1 Treppe bei Frohberg.

Offen ist eine Schlafstelle in einer freundlichen Stube für ein solides Mädchen Petersstraße Nr. 20, 2. Hof 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden Herrn mit Kost Dresden Straße Nr. 49, 1 Treppe.

Offen ist für ein solides Mädchen eine Schlafstelle alter Amtshof Nr. 2, 3 Treppen.

19. Heute Club. D. V.

Insel Buen Retiro.

Heute Montag Concert.

Anfang 1/2 Uhr. Das Musikkor von M. Wenek.

Forsthaus zum Kuhthurm.

Morgen Dienstag

Extra-Concert von Fr. Riede.

Näheres im morgenden Blatte.

ODEON.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. Das Musikkor E. Starke.

ODEON.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

A. Herrmann.

Petersschlossgraben.

Heute Montag Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

C. A. Gretschel.

COLOSSEUM.

Heute Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. Prager.

Brandbäckerei.

Heute Montag Apfel- und Kirschkuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß- und verschiedene Kaffeekuchen.

Von 5 Uhr an Speckkuchen.

Eduard Hentschel.

Die I. Compagnie Leipziger Communalgarde

hält ihr Scheiben- und Sternschießen, verbunden mit Concert und Tanz, Sonntag den 18. August in Söbigkeit ab und lädt die Kameraden anderer Compagnien, die Veteranen so wie alle Gönnner und Freunde der Compagnie freundlich dazu ein. — Sammelpunkt: Vereinshierbräuerei. Abmarsch: früh 7 Uhr.

Entreebillets für Herren à 10 Rgr., für Damen à 5 Rgr., so wie Fahrbillets zu den Omnibussen sind zu haben bei unsern Feldwebeln Herrn Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4, Herrn E. L. Metz, Neumarkt, große Feuerkügel, und bei Herrn C. A. Drechsler, Zeitzer Straße Nr. 49. Der Comité.

Gente Montag Gesellschaftstag in Stötteritz,

an welchem Alterlei, große Krebs-, Beefsteaks, Eierküchen, Apfel-, Kirschküchen mit saurer Sahne und div. Kaffeekuchen.

Die Größen schen ziemlich in Flor, so ein prachtvolles Sortiment echt schott. Malven.

Von gestern an begannen die regelmäßigen Fahrten der Omnibus-Metien-Gesellschaft "Neuer" von Leipzig (Neumarkt) nach Stötteritz, und ist mein Gathof als Stationsplatz bestimmt. Abfahrtzeit siehe Fahrplan.

Vorläufige Anzeige.

Morgen Concert in der Vereins-Brauerei
vom Musichor des 4. Jägerbataillons mit verstärktem Orchester.

Schönfelders Restauration im Neuschönfeld.

Heute Abend empfiehlt Allerlei mit Cotelettes oder Lende. Biere fein.

C. Schönfelder.

Cajeri's Restauration und Kaffee-garten

empfiehlt heute Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest; Kirsch-, Apfel- und andere Sorten Kassekuchen, wo zu ergebenst einladet. A. Heyser.

Heute Schlachtfest,

wo zu ergebenst einladet

F. A. Vogt, Thonbergstrassenhäuser Nr. 1.

Heute Schlachtfest,

wo zu ergebenst einladet

J. Zanecker, Thonbergstrassenhäuser Nr. 54.

Heute Schlachtfest,

wo zu freundlichst einladet

Carl Fischer, Das Felsenkellerbier ist ausgezeichnet.

Lauchart Straße Nr. 10.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei Wilh. Kämpf, fl. Fleischergasse 6.

Plagwitz. Heute Abend von 5 Uhr Speckfuchen bei J. G. Düngefeld.

Stadt Cöln, Brühl 25. Heute früh Speck- und Zwiebelfuchen. C. A. Mey.

Speckfuchen! Heute früh von 8 Uhr an bei Carl Beyer am Neumarkt 11.

Heute früh Speckfuchen, Dresdner Felsenkellerbier ff. C. Weinert, Universitätsstr.

Heute früh 9 Uhr Speckfuchen und ein feines Glas Getr. Stadtbier. Es ladet ergebenst ein W. Teich, große Fleischergasse Nr. 16.

Staudens Ruhe.

Heute feines Allerlei mit Lende oder Cotelettes, ausgezeichnetes bayerisches, Weinesgrüner und Lagerbier, wo zu freundlichst einladet P. Dittmann.

Jacobs Restauration Promenadenstraße Nr. 3 ladet heute zu Schweinsködelchen mit Klößen ergebenst ein. Das Lager-, Weiß-, und Braunbier ist ausgezeichnet.

Kleiner Kuchengarten.

Heute Montag wird von Abends 6 Uhr an zu Speckfuchen freundlichst eingeladen.



Heute Speckfuchen, Erfurter Felsenkellerbier, wo zu ich alle meine werten Gäste freundlichst einlade.

NB. Auch empfiehle ich meine reichhaltige billige Speisekarte.

W. Schreiber,
goldner Hahn.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Speckfuchen heute Montag von 8 Uhr an warm beim Bäckermäister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

Berloren eine schwarzseidene Kindermantille

vorgestern Abend zwischen 9 und 10 Uhr auf dem Wege vom Rosenthal durch die Hainstraße bis an die Petersstraße. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Thalstraße, erste Kinderbewahranstalt 1 Treppe hoch gegen gute Belohnung abzugeben.

Berloren wurde am Freitag Abend im kleinen Kuchengarten oder auf der Dresdner Straße in die Stadt herein ein Geldtäschchen mit 3 1/2 Gass.-scheinen und einer Silbermünze. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen Dank und gute Belohnung Goldhahngäschchen Nr. 1, 3 Treppen abzugeben.

Berloren wurde am Freitag ein goldener Ohrring (Bouton) von der Colonnadenstraße bis auf den Trockenplatz in Lehmanns Garten. Abzugeben gegen gute Belohnung Colonnadenstraße 5 bei Herrn Striegel.

Berloren wurde von einem Dienstmädchen ein Reisepas. Gegen Belohnung denselben Bühnengewölbe 27 u. 28 abzugeben.

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit etwas Geld. Gegen Erstattung der Insertionsgebühren Rosenthalgasse Nr. 5 parterre links abzuholen.

Unserm lieben Heinrich V.....t ein donnerndes Hoch zu seinem heutigen Wiegenseite. Sämtliche Oleander.

Wegen der Festlichkeiten der Herren Veteranen sind sämtliche Localitäten für Nichtteilnehmer heute von 3 Uhr an geschlossen.

G. Naundorf.

WIENER SAAL.

Beiträge zum Bau deutscher Kanonenboote nach dem Aufruf vom 1. Juli a. e. werden angenommen bei Herrn Taschner (Engelapotheke), bei Herrn Stadtrath Felsche (Café français), bei Herrn Carl Linnemann (Katharinenstraße) und bei Herrn Schunck & Comp. (Katharinenstraße).

D. G. 7 Uhr. Forsthause zum Ruhthurm.

L. L. Seine Abend präcis 8 Uhr im Vereinslocal.

Endgültiger Beschluss über das abzuhaltende Sommerfest. — Das Erscheinen aller Mitglieder wird gewünscht. D. V.

Gesangverein Germania.

Heute Abend punct 8 Uhr Vierteljahresversammlung im Vereinslocal (Thüringer Hof). Aufzuhaltende werden ohne Unterschied der Person statutenmäßig gestraft. D. V.

K. V.

Heute Abend Schützenhaus; leste Versammlung für diesen Sommer. D. V.

nLzn. erat 8 - 10f. S² J² 20. 1/2.

3 Thlr. 3 Mgr. 3 Pf. für die deutsche Flotte als Beitrag einer Sammlung beim Einzugsschmause des Herrn Heilmann im Gasthause „zum goldenen Weinfäß“ dato empfangen zu haben bescheinigt

Leipzig, 11. Aug. 1861. Stadtrath Wilhelm Felsche.

Die heute Nachmittag 1/45 Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau, Clara geb. Borsdorf, von einem kräftigen Jungen zeigt Verwandten und Freunden nur auf diesem Wege an Leipzig, den 10. August.

Albert Lehmann, C. R. M., Lehrer an der Rathsschule.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Milchreis mit Zucker u. Zimmet v. 11—1 U. — Der Vorstand. Leuthier.

Angemeldete Fremde.

Albert, Kfm. a. Neustadt, Hotel de Pologne.	Hof, Kfm. a. Chemniz.	Oehlschlägel, Bergverw. a. Zwickau, Restaur. des Berliner Bahnhofs.
Billert, Kfm. a. Görlitz, und	Ves, Fabr. a. Amsterdam, und	Ockel, Apotheker n. Familie a. St. Petersburg, Stadt Rom.
Bolinus, Fräul. a. Elbing, Palmbaum.	Heim, Def. a. Dresden, Palmbaum.	Peters, Student a. Erlangen, Stadt Dresden.
Borlton, Oberst a. London, Hotel de Pologne.	Hall, Rent. a. London, Hotel de Pologne.	v. Poppingen, Director a. Zwickau, St. Nürnberg.
Bohne, Kfm. a. Odessa, Stadt Wien.	Händel, Lithograph a. Treuenbrietzen, St. Wien.	Pfeil, Fabr. a. Frankf. a/M., schw. Kreuz.
Boyzen, Kfm. a. Chemniz, Hotel de Prusse.	Heyner, Buchdruckereif. a. Meerane, bl. Ros.	Poppe, Kfm. a. Dresden, und
Bockfoss, Kfm. a. Dresden, goldnes Sieb.	Harris, Rent. n. Frau a. London,	Parceit, Def. a. Neustadt, Stadt Hamburg.
Biedermann, Privat. n. Frau a. Wien, Hotel v. Büchheim, Baronin a. München, und	Hertel, Müller n. Familie a. Berlin, und	Pellene, Kfm. a. Amsterdam, Lebe's H. garni.
Bornfesch, Kfm. a. Wieda a/h., Münch. Hof.	Herz, Dr. jur. n. Familie a. Hamburg, Hotel de Savoie.	Fühner, Def. a. Berlin, Stadt Wien.
Braun, Justizrat a. Coburg,	Haubold, Zubuchbote a. Freiberg, Stadt Köln.	Rosenthal, Kfm. a. Fürth, grüner Baum.
Braude, Kfm. a. Hannover,	Hübbers, Kfm. a. Dresden,	Reichel, Kfm. a. Werden, blaues Ros.
Busch, Bezirks-Commissair a. Sondershausen, u.	Heimbach, Chemiker a. Gera,	Kupniwski, Gutsbes. a. Kiew, und
Baumann, Kfm. a. Fürth, Stadt Nürnberg.	Haubentreißer, Organist a. Naumburg, und	Kozlci, Gutsbes. a. Kiew, Stadt Dresden.
Baht, Hotelbesitzer a. Schandau, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.	Hillig, Commis a. Überlungwitz, Münch. Hof.	Rudolph, Kutschermstr. a. Zwickau, w. Schwan.
v. Bergen, Lieutenant u. Adjutant aus Berlin, Stadt Rom.	Herz, Dr., Professor a. Greifswald, St. Nürnberg.	Röder, Geschäftsm. a. Werden, Münchner Hof.
Braun, Kfm. a. Königsberg, goldner Elephant.	Herrb, Kfm. a. Köln, Stadt London.	Reuter, Kfm. a. Halle, Stadt Hamburg.
de Savoie.	Helm, Kfm. a. Barranquilla, Stadt Rom.	Se. Durchl. der Fürst Radziwill, General nebst Diener a. Berlin, Stadt Rom.
Chérémédeff, General a. D. nebst Familie und Dienerschaft a. Petersburg, Hotel de Russie.	Hartmann, Kfm. n. Familie a. Ansbach, gold.	Schweden, Bau-Inspr. a. Berlin, St. Gotha.
Czarnowska, Frau Rent. n. Tochter a. Warschau, u.	Elephant.	Städler, Privat. n. Familie a. Brüssel,
Cohen, Rent. nebst Familie aus Hamburg, H. de Baviere.	Jensen, Hufabt. a. Kopenhagen, Münch. Hof.	Spajewicz, Prof. a. St. Petersburg,
Coavin, Kfm. a. Paris, Stadt Hamburg.	Jansen, Kfm. nebst Frau aus Altenburg, Lebe's Hotel garni.	Scheerer, Kfm. a. Bamberg, und
Crieschstorff, Commerz.-Rath a. Berlin, und	Kessl, Stud. theol. a. Erlangen, St. Dresden.	Schulz, Student a. Erlangen, Stadt Dresden.
v. Gonfrin, Graf. Rent. a. Petersburg, St. Rom.	Kopsa, Kfm. a. Prag, schwarzes Kreuz.	Schneider, Kfm. a. Döbeln, weißer Schwan.
Coschigli, Kfm. a. Breslau, und	Künnemann, Kfm. a. Naumburg, blaues Ros.	Schreiber, Optikus a. Meißen, und
Czarnikow, Rechtsanwalt aus Sondershausen, Lebe's Hotel garni.	Krappe, Dr., Sanitätsrat a. Berlin, und	Söll, Maurermstr. a. Salzburg, St. Nürnberg.
Dickenson, Major n. Frau a. Josephstadt,	Koller, Dr., Ministerialrat a. Wien, H. de Bav.	Stiegler, Kfm. a. Reichenbach, Lebe's H. garni.
Deter, Kfm. a. Neustadt, und	Kruimel, Kfm. n. Frau a. Amsterdam, Hotel de Russie.	Seelius, Pastor a. Heisingen, und
Deter, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.	Krämer, Kfm. a. Dresden, Restaur. der Leipziger Eisenbahn.	Spelder, Courier a. Wien, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Deharde, Pastor nebst Familie aus Oldenburg, Stadt Rom.	Küttner, Zimmerstr. a. Blauen,	Schwabe, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
v. Dieslau, Rent. a. Magdeburg, H. z. Kronpr.	Krumpiegel, Rentamtstr. a. Schwarzenberg, und	Stetterheim, Kfm. a. Ostende,
Döhler, Fabr. a. Meerane, schwarzes Kreuz.	Köhler, Seminar-Dir. a. Grimma, gr. Baum.	Speermann, Kfm. a. Hagen,
Dzielnitzer, Kfm. a. Berlin, und	Lehmann, Philolog a. Paris, H. de Pologne.	Sachs, Kfm. a. Berlin, und
Diele, Haupt-Controleur a. Halle, St. Hamburg.	Littauer, Rauchwohldr. a. Breslau, Stadt Köln.	Schmidt, Architekt a. Brüssel, Stadt Hamburg.
Eilers, Frau a. Elbing, Palmbaum.	Leubuscher, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Berl. Bahnhofs.	Staube, Kfm. a. Ulm, und
Engel, Dr., Geh. Reg.-Rath a. Berlin, Hotel de Pologne.	Leher, Kfm. a. Dresden, Restaur. der Leipziger Eisenbahn.	Schubert, Part. a. Wien, goldner Elephant.
Erbacher, Kfm. a. Nürnberg, goldnes Sieb.	Lückweil, Hdgscommis a. Roswein, schw. Kreuz.	Seifert, Kfm. a. Halle, Palmbaum.
Evans, Rent. n. Frau a. Colindburg, gr. Baum.	v. Mengersen, Graf. Rgt. a. Scheppeln,	Sack, Reg.-Rath n. S. a. Magdeburg, und
Engelken, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere.	Michaelis, Dr. med. n. Frau a. Annaberg,	Schlenner, Eisenb.-Beamter a. Hönstadt, Palmb.
v. Egloßstein, Oberst a. Beucha, St. Dresden.	Meyer, Student a. Erlangen, und	Smith, Rent. a. London, Hotel de Pologne.
Engler, Bergwerksbes. a. Huben, H. z. Kronpr.	Müller, Privat. a. Danzig, Stadt Dresden.	v. Struensee, Ober-Rieg.-Rath a. Breslau, Hotel de Russie.
Grenzberg, Stadtrath n. Frau a. Halle, und	Markert, Commis a. Grimmiischau, und	Schuhmann, Kfm. a. Niesa, blaues Ros.
Uhlers, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.	Mühlig, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.	Tänzer, Kfm. a. Sangdeberg i/B., Hotel zum Kronprinz.
Grles, Kfm. a. Brüggen, Stadt Hamburg.	v. Mojet, Graf, General n. Familie a. St. Petersburg, Stadt Rom.	Tischbach, Part. n. Familie a. Potsdam, Stadt Nürnberg.
Glenes, Kolleg.-Rath a. Petersburg, St. Rom.	Nau, Kfm. a. Magdeburg, und	Tizemeyer, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hamburg.
Gorstdorf, Kfm. a. Frankfurt a/M., H. de Pol.	Müller, Kfm. a. Berlin, goldner Elephant.	Uana, Rent. n. Fam. a. London, H. de Bav.
Fischer, Kfm. a. Chemniz, Hotel de Prusse.	Neyer, Kfm. a. Stettin, Stadt Wien.	Voigt, Fabr. a. Dresden, Hotel de Prusse.
Fischer, Lebber a. hohenstein, grüner Baum.	Müller, Prof. n. Fam. a. Berlin, H. de Prusse.	Wieland, Fabr. a. Annaberg, Wolfs H. garni.
Frenzel, Professor a. Schneeburg, Stadt Gotha.	Nüllow, Ingen. a. Altenburg, und	Werner, Student a. Erlangen, Stadt Dresden.
Fleck, Gerichtsamtmann nebst Frau a. Döbeln, Stadt Dresden.	Noack, Kfm. a. Hannover, Palmbaum.	Weihensel, Schneidermstr. a. Delitzsch, weißer Schwan.
Große, Kfm. a. Krakau, goldnes Sieb.	Naundorf, Hauptm. a. Schneeberg, H. de Prusse.	Windler, Rusldir. a. Razeburg, Münchner Hof.
	Nowald, Privat. a. Wien, Hotel de Baviere.	Wittlog, Posamentier a. Scheibenberg, Bamberger Hof.
	Neumann, Stud. a. Erlangen, St. Dresden.	Wiener, Rent. a. Memel, und
	Nonner, Dekonom n. Schwester a. Gothenburg, Stadt Nürnberg.	Wille, Geh. Finanzrat a. Dresden, St. Nürnberg.
		Wesel, Dekonom a. Nienburg, schwarzes Kreuz.
		Wozubsky, Probst a. Lauter, Stadt London.
		Zwick, Kfm. a. Zürich, Stadt Hamburg.
		Ziegner, Arzt n. Frau a. Neuteich, Hotel de Pologne.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 11. Aug. Ab. 6 U. 17° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U. und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Feiertags nur Vormittags. — Die in den Hochtagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redaktionssaal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Poly. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.